

BeraterIn-Sein.wirkt.



Gabriele Walch

Die Prozessberatung, wie etwa im Coaching, in der Führungs- oder Organisationsentwicklung wird ganz wesentlich von der Haltung der BeraterIn geprägt. Die Haltung bringt die Art und Weise zum Ausdruck, wie wir uns zu uns selbst und zu unserer Umwelt in Beziehungen bringen, uns zu ihr stellen und wie wir uns mit unserer Außen- und Innenwelt auseinandersetzen.

Die Haltung der BeraterInnen des Management Center Vorarlberg selbst ist aus einer bioenergetischen und systemischen Vergangenheit über die laufende Anwendung und Praxis gewachsen. In den letzten Jahren fand sie in der Existenzanalyse immer mehr ein zusätzliches und neues theoretisches Fundament sowie eine methodische und inhaltliche Bereicherung und Vertiefung der Beraterhaltung.

Im Seminar „Sinn geben“ können Sie die Anwendbarkeit und Umsetzung der Existenzanalyse für sich selbst und für Ihre Beratung (inhouse, als Führungskraft oder selbständige Berater) reflektieren. Sie erfahren die Wirkung dieser Beraterhaltung, lernen Konzepte und Modelle der Existenzanalyse kennen, die Sie dann am eigenen Berater-Sein reflektieren und beispielhaft anwenden.

Vielfache Erfahrungen der Absolventen unserer existenzanalytischen Weiterbildung haben gezeigt, dass vor allem die persönliche Auseinandersetzung mit den philosophischen und anthropologischen Hintergründen der Existenzanalyse die eigene Haltung als BeraterIn klärt. Besonders geschärft wurde dabei ihr klarer und achtsamer Blick auf die Menschen in den beratenen Organisationen.

Im vermittelten Menschenbild der Existenzanalyse ist der Mensch wesensmäßig auf die Welt ausgerichtet. Seine Existenz ist daher dialogisch-begegnend – unauflösbar verwoben mit anderen Menschen. Die Herausforderung für ein Gelingen der Existenz ist, sich auf diese Situationen frei wählend und verantwortlich einzulassen – Stellung zu nehmen. Gerade Themen im Grenzbereich dieser Stellungnahme – wie Vergänglichkeit, Räumlichkeit, Sinnhaftigkeit – spielen eine zentrale Rolle. Die Reflexion sowie der Dialog über grundlegende, strukturierte und vollständige Fragen zur eigenen Existenz stärkt Ihr Mensch-Sein als Berater oder Führungskraft und zugleich das

Zutrauen und den Mut sich ganz und persönlich spürbar in Entwicklungsprozesse einzubringen. Zudem lässt Sie die damit verbundene vertiefte Beschäftigung mit der eigenen Existenz, den Sinn in Ihrem Berater-Sein (Führungskraft-Sein) und Ihrem Wirken tiefer finden, klarer sehen und stärker spüren.

Vermittelt wird in der Existenzanalyse eine grundlegende Sichtumkehr – eine Abwendung von der Anspruchs- und Erwartungshaltung an das Leben. Hin zu einer Offenheit gegenüber den An- und Aufforderungen der eigenen Lebenssituationen. Denn dies ist der Schlüssel zu Sinnerfahrungen, zur Welt- und Wertewahrnehmung, sowie zur Verantwortungsübernahme für das eigene Leben und Wirken.

Darauf aufbauend wird Sinn in der Existenzanalyse als „wertvollste Antwort“ auf die konkrete Lebenssituation verstanden. Als „Wege zum Sinn“ werden drei Wertekategorien gesehen. Die Erlebniswerte – Wertvolles wird aus der Welt aufgenommen. Die Schöpferischen Werte – Wertvolles wird durch eine Handlung oder Tat in die Welt gegeben. Und die Einstellungswerte – Wert liegt in der Haltung, die gegenüber unabänderlichen schicksalhaften Erfahrungen eingenommen wird.

Das Seminar „Sinn geben“ schließt an die eigenen Erfahrungen der Seminarleiter und deren erfolgreiche Anwendung existenzieller Konzepte in der Beratung an. Das Seminar kann als Entscheidungsgrundlage dienen, wenn Sie Interesse am Besuch des Weiterbildungsweges zum existenzanalytischen Coach haben. Es sind keine Vorkenntnisse der Existenzanalyse dafür notwendig.

„Sinn geben - Existenzanalyse in der Beratung“
 Termine: 03.-04.04.2014, 13.-14.11.2014
 weitere Informationen unter www.mcv.at

Seminarleitung:

Gabriele Walch

Geschäftsführerin des Weiterbildungsbereiches im Management Center Vorarlberg, Organisationsentwicklerin und Coach

Peter Reichl

Unternehmensberater, Coach, Geschäftsführer zweier Beratungsunternehmen in Wien